Jungen 19 Kreisliga A Vorrunde

TTC Stein : TTC Ergenzingen
Samstag, 11.11.2023, 15:30 Uhr

Hartmann macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Ergenzingen am Samstagnachmittag in den Armen: Anna Hartmann hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (14:19 Sätze) in der Jungen 19 Kreisliga A Vorrunde Partie gegen den TTC Stein gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Benedikt Ruggaber, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kaum was zu bestellen hatten Nassall / Ladurner bei ihrem 0:3 gegen Ruggaber / Tröger. Den Sieg von Brambilla / Hartmann konnten Schimminger / Seibert im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jonas Schimminger hatte gegen Darius Brambilla, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen hingegen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Keine Chancen hatte dagegen am Nachbartisch Laurin Nassall bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Benedikt Ruggaber, so dass Ruggaber seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Überzeugend war wiederum der 3:0-Erfolg von Max Ladurner derweil gegen Anna Hartmann. Keinen Zähler beisteuern konnte Justin Seibert im Spiel gegen Vincenz Tröger, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Wenig Gegenwehr leistete Jonas Schimminger bei seinem 0:3 gegen Benedikt Ruggaber, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Mit dieser Niederlage liegt Schimminger nun bei einer Einzelbilanz von 8:7 seit Beginn der Spielzeit. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Laurin Nassall nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach diesem Einzel steht Nassall somit bei 2 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Brambilla ein 0:13 ausweist. Max Ladurner gewann sein Spiel gegen Vincenz Tröger überzeugend in drei Sätzen. Justin Seibert und Anna Hartmann holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Justin Seibert bei seiner Pleite gegen Anna Hartmann. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des TTC Stein geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den FC Mittelstadt, während der TTC Ergenzingen am 02.12.2023 gegen den TV Derendingen III antritt.

Statistik:
TTC Stein
Doppel: Nassall / Ladurner 0:1, Schimminger / Seibert 0:1
Einzel: J. Schimminger 1:1, L. Nassall 1:1, M. Ladurner 2:0, J. Seibert 0:2
TTC Ergenzingen
Doppel: Ruggaber / Tröger 1:0, Brambilla / Hartmann 1:0
Einzel: B. Ruggaber 2:0, D. Brambilla 0:2, V. Tröger 1:1, A. Hartmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (22:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").